

Nasegrübler 1990

Legend öppis vo Mohrechöpf.....

Mohrechöpf, das isch ä Name
so hei sich gnennt scho eusi Ahne.
Do dänggsch a Neger, schöni Fraue
a Sunne und a Bambushüüsli baue,
dänggsch o a öppis Siesses, Luschtigs
Mohrä vom Richterich, die si so gluschtig.
Ig hoff du heigsch jetzt nit a Gmeinroot dänggt,
denn dä, dä wettemer nit emol gschänggt.

Worum dienis d'Lüt eigentlich Mohre taufä?
Het's ächt so viel Schwarzi z'Laufe?
Mir glaubes nit, das isch vorbi,
d'Linie schynt nüm sauber d'si.
Me weiss scho nimmi recht wie's stoht,
s'tunggt eim jetzt sigä die Schwarze rot.
Kei Wunger, s'jagt die fascht vo dä Stiehli,
Diä artme Cheibe hei jo jetzt dr Bieli.

Isch das ä Fescht, das isch denn glatt,
i wird vom luege gar nit satt.
Es gluschtet mi, dr Spöiz dä lauft,
do wärde Mohrechöpf verchauft!
I säg: „I gang mir ein go poschte;
dä wird jo nit grad viel choschte“.
Doch nei, chasch dängge, i has erfahre:
Im Konsi muesch zerscht Itritt zahle!

Hesch Oel uff dr Strooss, isch's Wasse iigfrore,
dr Schischi muess ane, rasend wie nä Mohre.
Hesch ä Brändli im Chäller, ä Füürli uffem Dach,
für ä Schischi isch das alles kei Sach.
Er machts eifach gärn, duet sehr viel chrapfe,
isch rueig und still, duet sälte stampfä.
Nummä eis duet't hasse, sass ers nimmi erläbi,
uff Nänzlige fahre, zum Auto vom Aebi.

Oh wer das schön wenn's hüt scho würd fliesse,
oh wer das schön me chönnt s?Brännli gniesse.
S'wer alles barat, d'Leitige si gleit,
sogar dr Hockey het sich uf s'Wasser gfreut.
„S'lit nit a eus, mir hei scho wellä“
die eusi Obermohre schnäll verzellä.
Usser dene weiss jede: sogar für ne Hüttli vom Hung
bruuchts halt in Gotts Name ä Baubewilligung.

Und jetzt no eine churz und bündig,
lenger wer scho fascht e chli sündig.
Mir tie euch jrtz dr Aatrag stelle,
und sägä dä Zwingner „Mohregselle“.
Denn dort wohnt ä Stamm, ä Sippe, gottstrohmi,
es si Laufetaler, echti, autochtoni.
Wenn dä nit weisch, was mer do meine,
frogsch dr Cueni, är seit är sig eine!